

## **Erklärung des Familienfragebogens:**

### **1. Was ist der Sinn des Familienfragebogens?**

Der Familienfragebogen hält personenbezogene Daten einheitlich zur Archivierung fest. Er hält die Einzelmitglieder einer weiteren Familie fest und strukturiert diese.

### **2. Wer sollte das Dokument ausfüllen?**

Grundlegend ist jeder bzw. jede Blutsverwandte und ebenso dessen EhepartnerInnen. Das bedeutet ebenfalls, dass auch ein Jugendlicher dazu in der Lage ist, einen solchen Zettel mithilfe der Eltern auszufüllen.

Je mehr Personen die Dokumente ausfüllen, desto umfangreicher wird das Archiv, welches auch den Nachfahren in einigen Jahrzehnten für die Recherche zur Verfügung stehen kann. Detaillierte Informationen zu den unmündigen Kindern und Anverwandten sind durch einen jeweils eigenen Zettel sehr wünschenswert!

### **3. Wie sollte man das Dokument ausfüllen?**

Das Dokument steht in digitaler Form als PDF mit ausfüllbaren Flächen zur Verfügung. Man kann den Fragebogen natürlich auch ausdrucken und per Hand ausfüllen. Bei der digitalen Variante sollte jedes Dokument jeweils unter dem Namen der Person (maxmustermann.pdf) gespeichert werden, denken Sie daran, jeweils nach der Bearbeitung der Eingabeflächen die Datei zu speichern.

Letzendlich sollte der fertige Fragebogen per E-Mail oder auf dem Postweg bei mir eingereicht werden.

### **3. Lebensdaten?**

Die Lebensdaten bestehen aus vier Informationen: Geburtsdatum und -ort, Sterbedatum und -ort.

### **4. Berufs- und Ausbildungsweg?**

Die besuchten Einrichtungen (Schulausbildung/Ausbildungsplatz) sind hierbei genauso von Interesse, wie die erworbenen Abschlüsse und ausgeführten Berufe in unterschiedlichen Tätigkeiten.